

Das Vaterunser

eine Plakatserie

Texte von Uwe Seidel
Grafik von Heinrich Brandt

Format 70x50 cm.

Vater unser im Himmel

Manche meinen ■ du hast dich zur Ruhe gesetzt ■ weil dir die Menschen über den Kopf gewachsen sind ■ Manche meinen ■ du bist tot ■ weil Raumschiffe dich nicht finden können ■ du aber bist der Gott ■ der unter den Menschen lebte und dort vor die Hunde ging ■ und du bist der Gott ■ der die Menschen aller Erdteile heilen will ■ damit sie anfangen ■ Menschen zu werden ■ du bist unser Vater im Himmel ■ und sollst es auch hier auf der Erde sein ■

Geheiligt werde dein Name

Deine Heiligkeit haben wir aus den Augen verloren ■ wir können es nicht glauben ■ daß alle Völker der Welt vor deinem heiligen Namen in die Knie gehen sollen ■ Geheiligt werde dein Name ■ von allen Menschen aller Völker ■ dein Name ist ■ Rat den Ratlosen ■ Kraft den Kraftlosen ■ Sieg den Verlierern ■ Friedensmacht den Zerstrittenen ■ Geheiligt werde dein Name ■

Dein Reich komme

Unsere Reiche werden mit Berechnung und Verordnungen ■ mit Mord und Ungerechtigkeit gebaut ■ dein Reich ist deine überzeugende Liebe ■ dein Reich ist deine Kraft in uns ■ dein Reich hat schon gestern begonnen ■ zu uns komme dein Reich ■

Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden

Wir haben deinen Willen vergessen ■ weil wir unsere eigene Freiheit ausnutzen wollen ■ wir haben unsere Freiheit verloren ■ weil nur unser eigener Wille herrscht ■ dein Wille geschehe ■ binde unsere Freiheit an deinen Willen ■ verwirkliche deine Macht ■ nicht nur im Himmel ■ sondern hier auf unserer Erde ■ fange bei uns an ■ dein Wille geschehe ■

Unser tägliches Brot gib uns heute

Die ungelösten Fragen der Menschen sind ■ die Hungernden ■ die sich in Krämpfen winden ■ die Mächtigen ■ die unsere Freiheit beschränken ■ die Christen ■ die nicht tun ■ was sie reden und nicht glauben ■ was sie bekennen ■ gib uns Mut ■ das Unpopuläre zu tun ■ Hungernde satt machen ■ Unterdrückte befreien ■ gegen den Krieg demonstrieren ■ dem Menschen ein Mensch werden ■ das ist unser tägliches Brot ■

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern

Schuld lähmt unsere Gedanken und vergiftet unser Leben ■ deine Schöpfung ■ Schuld trennt die Weißen von den Schwarzen ■ deine Geschöpfe ■ Schuld trennt die starken von den schwachen Völkern ■ deine Menschen ■ Schuld trennt den einen von dem anderen Machtblock ■■ ■■ deine Menschheit ■■ ■■ deine Menschen sind einander fremd geworden ■ vergib uns unsere Schuld ■ rufe uns ins Gedächtnis ■ wo wir vergaßen zu vergeben ■ vergib uns unser Handeln ohne Liebe ■ vergib uns unser Reden in Lügen ■■ ■■ vergib uns unsere Gedanken im Hass ■ vergib uns unsere Schuld ■

Und führe uns nicht in Versuchung

Manchmal meinen wir ■ du hättest uns wie deinen Sohn in die Wüste geschickt ■ was wir lernten ■ haben wir vergessen ■ was wir glaubten ■ ist nicht mehr wahr ■ was wir liebten ■ ist uns fremd geworden ■ Führe uns nicht in Versuchung ■ wenn wir die Wahrheit suchen ■■ ■■ dann bei dir ■ wenn wir uns orientieren müssen ■ dann in deinen Geboten ■ wenn wir versucht werden ■ dann bleibe du bei uns ■ Führe uns nicht in Versuchung ■ ■

Sondern erlöse uns von dem Bösen

Allein sind wir verloren ■ bleibe bei uns ■ allein sind wir machtlos ■ verlaß uns nicht ■ allein sind wir ratlos ■ begleite uns ■ Erlöse uns von dem Bösen ■ mach uns stark ■ den zerstörenden Kräften unserer Zeit standzuhalten ■■ ■■ befreie uns von dem Machtbereich des Bösen ■ überwinde unsere elende Hoffnungslosigkeit ■ befreie uns von der tödlichen Gleichgültigkeit ■ überwinde den Tod ■ damit wir endlich anfangen zu leben ■ erlöse uns von dem Bösen ■ ■

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit

Du rechnest nicht nach Stunden und Tagen ■ sondern nach Jahrmillionen ■ du mißt nicht in Metermaßen ■ sondern in Lichtjahren ■ du denkst nicht in Lebensaltern ■ sondern in Ewigkeiten ■ dein ist das Reich ■ wir Menschen sehen aber nichts von deinem Reich ■ wir sind gebunden an unser kleines Leben ■ laß uns deine Herrlichkeit miterleben ■ wir Menschen haben unser begrenztes Gesichtsfeld ■ weite unseren Blick für die Größe deiner Unendlichkeit ■ wir Menschen haben nur einen kleinen Funken Liebe ■ feure uns an ■ deine Zeugen zu sein ■ dein Reich komme ■ ■